

Saisonrückblick Juniorinnen 2



mit viel Energie nach vorne

Die Saison 17/18 stand unter dem Zeichen des Kennenlernens.

Das Team spielte das erste Mal in seiner Zusammensetzung und sollte auch das erste Mal eine Meisterschaft bestreiten. Daher startete das Team die Saison ohne grosse Ziele. Durch die zwei Trainings in der Woche fanden die Mädchen schnell zueinander. Als erstes gemeinsames Turnier bestritten sie die Christmas Trophy als Clubinternes Turnier. Dieses durfte auf dem guten 6. Schlussrang mit 4 von 8 Punkten abgeschlossen werden.

Nach den Weihnachtsferien ging es dann los mit den Meisterschaften. Diese startete am Samstag Morgen mit einer Feuerwehübung, als der Krankheitsbedingte Ausfall durch Lisa Muhmenthaler das Team Wettkampfunfähig machte. Dank der Aushilfe durch Sarah Muhmenthaler und der rasanten Lizenzbeschaffung durch Jürg Messerli konnte dann das erste Wochenende in Aarau bestritten werden.

Das erste Spiel konnte gewonnen werden, im zweiten fehlte dann noch etwas die Ausdauer, fand das Spiel doch erst um 20.00 Uhr statt. Das Spiel am Sonntag konnten wiederum gewonnen werden und so reiste das Team mit 4 von 6 möglichen Punkten wieder nach Hause.

Das zweite Wochenende fand in Baden statt und glich einem Krimi für alle Zuschauer. Knappe Spiele, die z.T. mit dem letzten Stein entschieden wurde und eine Qualifikation an die Schweizermeisterschaft in Interlaken erst am Sonntagmorgen definitiv war. Dies trotz 10 von 14 Punkten und 4 Qualifikationsplätzen.

Die Schweizermeisterschaft in Interlaken bildete somit dann der Saisonhöhepunkt. Mit nur einem verlorenen Spiel konnte die Bronzemedaille gewonnen werden.

Die Saison schloss das Team mit dem Schlussturnier in Thun mit dem 9. Schlussrang ab. Wir blicken auf eine tolle, lernintensive und erfolgreiche Saison 17/18 zurück und freuen uns auf einen abwechslungsreichen Sommer und eine tolle Saison 18/19.

Euer Team Coach Sarah Feitknecht